

**Informationsreise des Kulturausschusses
nach Paris vom 22.10. bis 24.10.2015**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03671

Anlage:
Besichtigungsprogramm (Entwurf)

Beschluss des Kulturausschusses vom 09.07.2015 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten:

1. Anlass für die Vorlage

Von Mitgliedern des Kulturausschusses wurde der Wunsch an das Kulturreferat herangetragen, aufgrund der im Kontext des Stadtratsziels „Zur Stärkung der städtischen Kultur (inkl. der freien Szene) ist deren Infrastruktur ausgebaut und gesichert“ anstehenden Herausforderungen und der Diskussion um die richtigen Umsetzungsstrategien in München, mit den Stadträtinnen und Stadträten des Kulturausschusses eine Informationsreise nach Paris durchzuführen. Ziel der Reise ist es, am Beispiel der Cité del la Musique und der vor kurzem eröffneten Pariser Philharmonie Erfahrungen sowohl für die Sanierung als auch für die Optimierung der Philharmonie im Gasteig zu sammeln und diese sowohl architektonisch als auch akustisch herausragende Beispiele zu besichtigen. Zudem sollen das Kultur- und Kreativwirtschaftszentrum „Le104“, das Centre Pompidou sowie die Künstlerszene am Canal Saint-Martin besucht werden, da hier wertvolle Anregungen unter anderen für die prozessuale Entwicklung des Kreativquartiers an der Dachauer Straße gesammelt werden können. Abgerundet werden soll die Reise mit dem Besuch eines Konzertes in der neuen Pariser Philharmonie.

Ein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses besteht nicht.

2. Im Einzelnen

Das Kulturreferat schlägt eine dreitägige Reise vor, da sich nach unserer Einschätzung in Paris ein interessantes Spektrum an realisierten Projekten zu diesen Themenkomplexen besichtigen lässt.

Will München seiner Rolle als lebendige Kunstmetropole gerecht werden, ist es gefordert, den vielfältigen Formen aktuellen Kunstschaffens und der immer mehr an Bedeutung gewinnenden Kreativwirtschaft adäquate Rahmenbedingungen einzuräumen und damit dazu beizutragen, dass München auch in Zukunft eine erstrangige Musikmetropole bleibt.

Die Entscheidung über Planungen und deren Prozesse, die für die Entwicklung der Stadt und damit für alle Münchner Bürgerinnen und Bürger von großer Bedeutung sind, erfordert von allen an der kulturellen Stadtentwicklung Beteiligten aktuelles Wissen, Erfahrungsaustausch und die Auseinandersetzung mit realisierten Beispielen.

Besondere Schwerpunkte der Reise werden somit sein:

- Le Centquatre
- Cité de la Musique
- Pariser Philharmonie
- Kreativviertel am Canal Saint-Martin
- Centre Pompidou

Die Themen sollen während der Vorbereitungsphase weiter konkretisiert bzw. ergänzt oder eventuell modifiziert werden. Die geplante Reise bietet gute Ansätze, konkrete Erkenntnisse über Entwicklungsstrategien und Schwachstellen zu gewinnen und diese mit den Belangen der Stadt zu spiegeln.

Ein vorläufiger Programmentwurf liegt als Anlage bei.

Die Informationsreise findet unter der Leitung des Kulturreferats statt. Als Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind vorgesehen:

- die Mitglieder des Kulturausschusses
- der Kulturreferent
- der 2. Bürgermeister und Wirtschaftsreferent
- Vertreterinnen oder Vertreter des Kulturreferats
- der Intendant der Münchner Philharmoniker
- 1 Mitarbeiterin der Münchner Philharmoniker
- Vertreterinnen oder Vertreter des Direktoriums
(Büro des Oberbürgermeisters, Presseamt)

Im Verhinderungsfall von Ausschussmitgliedern kann die/der für den Fachausschuss zuständige Fraktionsreferentin/-referent mitreisen.

Insgesamt werden ca. 30 Personen an der Informationsreise teilnehmen.

3. Finanzierung

Die Kosten dieser Reise betragen schätzungsweise ca. 28.500,- €. Die Kosten werden für die Mitglieder des Kulturausschusses, den 2. Bürgermeister sowie für die Vertreter des Büros des Oberbürgermeisters und des Presse- und Informationsamts vom Direktorium und für die Vertreterinnen und Vertreter des Kulturreferates vom Kulturreferat ge-

tragen. Der Finanzierungsanteil des Kulturreferats wird bei Produkt 5611000, Förderung von Kunst und Kultur, aus UA 3000, FiPo 3000.650.0000.6, Kostenstelle 160000 00 bestritten. Entsprechende Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Sollte von einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Verlängerung der Reise gewünscht sein, so ist dies nur auf eigene Kosten möglich.

4. Abstimmungen

Der Ältestenrat hat in seiner Sitzung vom 26.06.2015 der Reise zugestimmt. Das Direktorium hat die Vorlage mitgezeichnet.

Eine Behandlung der Angelegenheit im Sinne der Ziffer 2.7.2 AGAM in der heutigen Sitzung ist geboten, da die Buchung von Reiseverkehrsmitteln und Hotelzimmern sowohl aus Kostengründen als auch zur Sicherung von Kapazitäten sofort erfolgen muss. Eine rechtzeitige Beschlussvorlage konnte nicht erfolgen, da zum Zeitpunkt der in der AGAM geforderten Anmeldefrist die zur Vorlage notwendigen Verfahrensschritte und Vorklärungen noch nicht abgeschlossen waren.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Richard Quaas, der zuständigen Verwaltungsbeirätin Frau Stadträtin Sabathil, den zuständigen Verwaltungsbeiräten Herrn Stadtrat Zöller und Herrn Stadtrat Dr. Roth, dem Referat für Arbeit und Wirtschaft sowie der Stadtkämmerei ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag des Referenten:

1. Der Durchführung der Informationsreise des Kulturausschusses nach Paris vom 22. - 24.10.2015 wird zugestimmt.
2. Nach Abschluss der Reise wird dem Stadtrat über die gewonnenen Erkenntnisse berichtet.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss:
nach Antrag.

Über den Beratungsgegenstand entscheidet endgültig die Vollversammlung des Stadtrats.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende:

Der Referent:

Schmid
2. Bürgermeister

Dr. Küppers
Berufsm. Stadtrat

IV. Abdruck von I., II. und III.
über den Stenografischen Sitzungsdienst
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. Wv. Kulturreferat (Vollzug)

Zu V. (Vollzug nach Beschlussfassung):

1. Übereinstimmung vorstehender Ausfertigung mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.

2. Abdruck von I. mit V.
an StD
an RL-BdR
an GL-2 (2x)
an das Referat für Arbeit und Wirtschaft, Referatsleitung
an das Direktorium - D-GL
mit der Bitte um Kenntnisnahme bzw. weitere Veranlassung.

3. Zum Akt

München, den
Kulturreferat